

Lothar Kittstein

In einer mond hellen Winternacht

1 D, 1 H

frei zur UA

Nachts auf einem Stoppelfeld. "Es ist schön mit dir.", sagt sie zu ihm. Immer wieder. Er denkt an eine frühere Szene. Ähnlich, oder auch nicht. Die schlug in Gewalt um. "Es ist schön mit dir.", sagt sie. Trotzdem. Weil sie flirten will. Weil flirten nun mal zu einer Party gehört. Er kreist um sich und sie um ihn. "Und täglich grüßt das Murmeltier."

In kurzen Szenen, die wie Maschen eines dünnen Netzes sind, wird der Versuch einer jugendlichen Annäherung erzählt.